Feedbackbögen Workshop

Bei diesem Workshop ging es darum, sich mal darüber auszutauschen, warum eigentlich die Schüler\*innen ihre ganze Schullaufbahn ständig bewertet werden, aber die Lehrer\*innen, die ja diesen ehrenvollen und wichtigen Beruf ergriffen haben, die Schüler\*innen fast nie nach ihrer Meinung fragen.

Die Unterrichtsqualität und das Arbeitsklima sind die ausschlaggebenden Faktoren für eine gute Zusammenarbeit von Lehrer\*innen und Schüler\*innen und für eine glückliche und erfolgreiche Schulzeit. Ständiger Druck und fehlendes Verständnis untereinander sind wie Gift für die geistige und kreative Entfaltung der Schüler\*innen! Ein/e gute/r Lehrer\*in sollte verständlich erklären, eine logische Unterrichtsstruktur verfolgen und sich Respekt verschaffen, in dem er/ sie wiederum die Schüler\*innen respektiert und ihr eigenständiges Denken fördert und würdigt. Auch ein gewisser Witz und Ehrlichkeit nehmen einen wichtigen Platz in der Lehrer\*in-Schüler\*in-Beziehung ein! Logischerweise sollte der/die Lehrer\*in Kritik vertragen können und auch seinen eigenen Unterricht einer kritischen überprüfung unterziehen. Dies kann nicht ohne die Meinungen, Ideen und letztenendes die Hilfe der Schüler\*innen geschehen! Doch leider herrscht der Eindruck vor, dass die Lehrer\*innen den Schüler\*innen nicht zutrauen, "konstruktive" Kritik zu üben. Kein Wunder: eine gute, hilfreiche Kritik erfordert Übung und vorallem eine zwanglose Atmosphäre! Außerdem sollte sich der/die Kritikübende Zeit nehmen können und entweder anonym oder offen seine Kritik formulieren können, ohne Angst vor negativen Konsequenzen zu haben. Weil viele Schüler\*innen manchmal zwar Kritik üben dürfen, aber oft nicht wissen wie sie diese sinnvoll begründen sollen und vorallem was ihre Aussagen letzlich bewirken, mündet eine Feedback-Runde manchmal in beidseitiger Frustration und Enttäuschung.

In unserem Workshop haben wir Feedback-Methoden unter die Lupe genommen und über die Bedingen gesprochen, die erfüllt sein MÜSSEN, damit beide Seiten etwas davon haben! Wir haben Forderungen formuliert und uns Fragen überlegt, die in einem Feedbackbogen für die Viko drinstehen könnten. Ein Vorschlagsbogen wird derzeit entwickelt und bei einer der nächsten Gesamtkonferenzen vorgestellt. Wir wollen, dass die Schüler\*innen immer die Möglichkeit haben, sich solche Bögen abzuholen bei der SV und sich beraten zu lassen, wie sie so eine Feedbackrunde einleiten können! Außerdem würden wir uns wünschen, dass auch die Lehrer sich dazu bereiterklären, sich öfter einer solchen Bewertung zu unterziehen :-)